

प्रदक्ष्यमानास्तीक्ष्णो न नीचाः पर्यशोऽग्निना ।

अशक्तास्तत्पदं गन्तुमतो निन्दां प्रकुर्वते ॥ १८५८ ॥

Gemeine Menschen werden durch das Feuer des Ruhmes Anderer versengt und lassen darum, weil sie nicht im Stande sind deren Stellung zu erreichen, ihren Tadel gegen sie aus.

प्रदानं प्रच्छन्नं गृह्णुपगते संभ्रमविधिः

प्रियं कृत्वा मौनं सदसि कथनं चाप्युपकृतेः ।

अनुत्सेका लक्ष्म्या निरम्भिवसाराः परकथाः

सतां केनोद्दिष्टं विषममसिधाराव्रतमिदम् ॥ १८५९ ॥

Im Verborgenen zu spenden, schnell bei der Hand zu sein, wenn ein Gast in's Haus tritt; eine Gefälligkeit, die man einem Andern erwiesen, nicht auszuplaudern; einen Dienst, den Andere Einem geleistet, in der Gesellschaft zu verkünden; im Glücke sich nicht zu überheben, in Reden über Andere vor Allem das, was diese erniedrigen könnte, zu vermeiden: wer hat diese schwierige Weise — fürwahr das Liegen auf der Schneide eines Schwertes — den Edlen angezeigt?

प्रदोषे निरुक्तः पत्न्याः पतिता निरुक्ताः स्त्रियः ।

अल्पवीर्यं कृतं क्षेत्रं भृत्यदोषाद्भूतः प्रभुः ॥ १८६० ॥

Ein Pfad ist (durch die eintretende Finsterniss) am Abend verloren, gefallene Weiber sind verloren, ein mangelhaft besäetes Feld ist verloren, ein Herr ist durch eine Schuld des Dieners verloren.

प्रभवति मनसि विवेको विदुषामपि शास्त्रसंभवस्तावत् ।

निपतन्ति दृष्टिविशिखा यावन्नेन्दीवराक्षीणाम् ॥ १८६१ ॥

Selbst im Geiste der Gelehrten herrscht der aus dem Studium der Wissenschaften hervorgehende Verstand nur so lange, als die Blickespfeile lotus-äugiger Mädchen nicht auf sie fallen.

1858) ÇĀRṆĜ. PADDH. DURĠĀNANINĠĀ 30. a. दक्ष्यमानासु (ist etwa दक्ष्यमानास्तु gemeint?) st. प्रदक्ष्यमानासु. c. अशक्त्याःस्तत्पदं, तत्पदं st. तत्पदं. d. ततो (गन्तुं ततो) st. अतो, प्रचक्रिरे st. प्रकुर्वते.

1859) BHARTR. 2, 54 BOHL. 79 HAEB. 63 lith. Ausg. 67 GALAN. KUVALAJ. 140, b. b. न st. च. b und c wechseln in Kuv. die Stelle. c. अनुत्सेका लक्ष्म्या, निरुत्सेका Kuv.; लक्ष्म्या und लक्ष्मेः; निरवधिभव und अलघुभव st. निरम्भिव; अनम्भिवगन्धाः (अम्भिव = निन्दा Schol.; गन्ध ein Bischen, eine Spur

von Etwas) st. निरम्भिवसाराः Kuv.; καὶ ὑμνολογία εἰς Θεόν, ἣ ἔστι τὸ μάλιστα κύριον ἐν τούτῳ τῷ κόσμῳ GALAN. d. श्रुते उत्पत्तासक्तिः पुरुषमभिज्ञातं कथयति Kuv.; der Schol. hat प्रथयति st. कथयति vor sich gehabt. GALANOS hat offenbar unsere Fassung, die im Spruch प्रिया न्याय्या wiederkehrt, vor Augen gehabt.

1860) KĀN. 99 bei HAEB. 321. d. दोषाद्भूतः HAEB.

1861) PRAB. 7. Vgl. Spruch 1026.